

Information

zur Erstattung der zur deutschen Rentenversicherung gezahlten Beiträge an Staatsangehörige von Bosnien und Herzegowina, Serbien, Montenegro, Kosovo und Mazedonien

- Stand Juni 2014 -

1. Anspruch auf Beitragserrstattung für Sie selbst (Versicherte/r),

1.1 weil Sie nicht zur freiwilligen Versicherung in der deutschen Rentenversicherung berechtigt sind

Die von Ihnen zur deutschen gesetzlichen Rentenversicherung gezahlten Beiträge werden an Sie erstattet, wenn

- Sie nicht mehr rentenversichert sind
- Sie nicht berechtigt sind, freiwillige Beiträge in die deutsche Rentenversicherung zu zahlen und
- seit dem Ende der Versicherungspflicht 24 Kalendermonate verstrichen sind.

Alle drei Voraussetzungen müssen im Zeitpunkt des Antrages auf Beitragserrstattung erfüllt sein.

Nach dem für Serbien, Montenegro, Kosovo sowie für Bosnien und Herzegowina vorerst weitergeltenden deutsch-jugoslawischen Sozialversicherungsabkommen vom 12.10.1968 und dem neuen Sozialversicherungsabkommen mit Mazedonien steht eine Pflichtversicherung in der Rentenversicherung in **Bosnien und Herzegowina, Serbien, Montenegro und Mazedonien** einer Pflichtversicherung in Deutschland gleich und somit der Beitragserrstattung entgegen. Gleiches kann bei Pflichtversicherung in anderen Staaten gelten (z.B. Slowenien, Großbritannien, Türkei). Eine Beitragserrstattung kann daher nur möglich sein, wenn Sie auch in diesen Staaten nicht der Rentenversicherungspflicht unterliegen und seit Ihrem Ausscheiden aus einer solchen Versicherungspflicht 24 Kalendermonate vergangen sind. Die Beiträge zum privatfinanzierten, obligatorischen Rentensparsystem im **Kosovo** stellen keine Pflichtbeiträge zu einem System der gesetzlichen Rentenversicherung im Sinne des Abkommens dar. Eine Beschäftigung im Kosovo schließt daher derzeit die Erstattung der deutschen Rentenversicherungsbeiträge nicht aus.

Zusätzlich ist noch erforderlich, dass Sie nicht berechtigt sind, **freiwillige Beiträge** zur deutschen gesetzlichen Rentenversicherung zu zahlen. Dieses Recht ist abhängig von Ihrer Staatsangehörigkeit:

Sie sind **Staatsangehörige/r von Serbien, Montenegro, Kosovo oder Bosnien und Herzegowina**:

Bei **gewöhnlichem Aufenthalt in einem dieser Staaten** (z.B. bosnischer Staatsangehöriger in Bosnien und Herzegowina oder Serbien) sind Sie deutschen Staatsangehörigen gleichgestellt, daher zur freiwilligen Versicherung in der deutschen Rentenversicherung berechtigt und somit von einer Beitragserrstattung ausgeschlossen. Es ist dabei unbeachtlich, ob Sie überhaupt freiwillige Beiträge zahlen wollen und in welchem Umfang deutsche Versicherungszeiten zurückgelegt sind.

Auch bei einem rechtmäßigen Wohnsitz in einem der Mitgliedstaaten der Europäischen Union besteht die Berechtigung zur freiwilligen Versicherung in der deutschen Rentenversicherung, so dass in diesem Fall eine Beitragserrstattung ebenfalls nicht möglich ist.

Wohnen Sie **außerhalb dieser Staaten** und außerhalb der **Europäischen Union** (z. B. bosnischer Staatsangehöriger nimmt seinen gewöhnlichen Aufenthalt in den USA), besteht in der Regel die Berechtigung zur freiwilligen Versicherung in der deutschen Rentenversicherung nicht mehr. In diesem Fall kann daher eine Beitragserrstattung nach Ende der Versicherungspflicht und Ablauf einer 24-kalendermonatigen Wartefrist möglich sein.

Sie sind **mazedonische/r Staatsangehörige/r**:

Sie können bei **gewöhnlichem Aufenthalt in Mazedonien** oder in einem Staat, der nicht zu den Mitgliedstaaten der Europäischen Union gehört, nach Ende der Versicherungspflicht und Ablauf einer 24-kalendermonatigen Wartefrist eine Beitragserrstattung aus der deutschen Rentenversicherung erhalten, wenn Sie **weniger als 60 Monate Beiträge** in Deutschland zurückgelegt haben.

Bei rechtmäßigem Wohnsitz in einem der Mitgliedstaaten der **Europäischen Union** besteht die Berechtigung zur freiwilligen Versicherung in der deutschen Rentenversicherung bereits dann, wenn nur **ein** Beitrag zur deutschen Rentenversicherung gezahlt wurde, so dass in diesem Fall eine Beitragserrstattung nicht möglich ist.

Sie haben **mehrere Staatsangehörigkeiten**:

Für die Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für eine Beitragserrstattung muss jedes mögliche zwischen- oder überstaatliche Recht (d.h. die jeweiligen Sozialversicherungsabkommen bzw. das EU-Recht) geprüft werden. Sofern durch die Anwendung einer der zu prüfenden Regelungen die Beitragserrstattung für Sie ausgeschlossen ist, kann dies nicht durch die Anwendung einer anderen zwischen- oder überstaatlichen Regelung beseitigt werden. Eine Beitragserrstattung ist dann nicht möglich.

1.2 weil Sie die Wartezeit nicht erfüllt haben

Die zur deutschen gesetzlichen Rentenversicherung gezahlten Beiträge werden an Sie erstattet, wenn Sie

- die Regelaltersgrenze erreicht und
- die allgemeine Wartezeit von fünf Jahren (60 Kalendermonate) nicht erfüllt haben.

Für die Erfüllung der Wartezeit können neben deutschen Versicherungszeiten auch Zeiten in Abkommenstaaten oder EU-Mitgliedstaaten berücksichtigt werden.

Die Regelaltersgrenze wird derzeit angehoben und wird für Versicherte, die 1964 oder später geboren sind, bei 67 Jahren liegen. Sind Sie z. B. 1950 geboren, ist diese Altersgrenze mit 65 Jahren und 4 Monaten erfüllt; sind Sie 1955 geboren, mit 65 Jahren und 9 Monaten.

Haben Sie bei Erreichen der Regelaltersgrenze die allgemeine Wartezeit nicht erfüllt, können Sie die Erstattung der Beiträge ohne Beachtung einer Wartezeit beantragen.

2. Anspruch auf Beitragsersatzung für Hinterbliebene

Die Erstattung der Rentenversicherungsbeiträge an die Witwe, den Witwer, den eingetragenen Lebenspartner oder an Waisen ist ohne Beachtung einer Wartezeit möglich, wenn ein Anspruch auf Rente wegen Todes wegen nicht erfüllter Wartezeit nicht besteht.

Waisen sind nur dann erstattungsberechtigt, wenn sie die persönlichen Voraussetzungen für eine Waisenrente aus der deutschen Rentenversicherung erfüllen. Halbwaisen können eine Beitragsersatzung nur erhalten, wenn eine Witwe, ein Witwer oder ein eingetragener Lebenspartner nicht vorhanden ist. Mehreren Waisen steht der Erstattungsbetrag zu gleichen Teilen zu. Anspruch auf eine Beitragsersatzung für einen eingetragenen Lebenspartner besteht nicht, wenn ein Anspruch auf Beitragsersatzung für eine Witwe oder einen Witwer besteht.

Für die Prüfung, ob die Wartezeit von fünf Jahren (60 Kalendermonate) erfüllt ist, können auch hier die Versicherungszeiten in Abkommensstaaten oder EU-Mitgliedstaaten berücksichtigt werden.

3. Höhe der Beitragsersatzung

Erstattet werden die Beiträge grundsätzlich nur in der Höhe, wie sie vom Versicherten selbst getragen wurden.

Dies sind bei Pflichtbeiträgen von Beschäftigten in der Regel die Hälfte der gezahlten Beiträge (= Arbeitnehmeranteil). Der vom Arbeitgeber getragene Beitragsanteil kann nicht erstattet werden.

Der Erstattungsbetrag berechnet sich aus dem in den jeweiligen Kalenderjahren erzielten beitragspflichtigen Arbeitsentgelt und der Hälfte des für das betreffende Jahr geltenden Beitragsatzes.

Beispiel für die Berechnung der Beitragsersatzungssumme:

Jahr	Entgelt	Halber Beitragsatz	Erstattungsbetrag
2002	18.000,00 EUR	9,55 %	1.719,00 EUR
2003	19.000,00 EUR	9,75 %	1.852,50 EUR
		Gesamtsumme	3.571,50 EUR

Außerdem werden die vom Versicherten getragenen Beitragsanteile für Entgeltersatzleistungen (z.B. Krankengeld, Verletztengeld) erstattet. Pflichtbeiträge oder Beiträge für Entgeltersatzleistungen (z.B. Arbeitslosengeld), die vom Versicherten nicht mitgetragen wurden, sind nicht erstattungsfähig. Von der Erstattung ausgenommen sind alle Beiträge, die vor einer vom Rentenversicherungsträger gewährten Rente oder Leistung zur Teilhabe (Rehabilitation) gezahlt wurden.

4. Folgen der Beitragsersatzung

Mit der Beitragsersatzung wird das bisherige Versicherungsverhältnis vollständig aufgelöst. Weitere Ansprüche – z.B. spätere Versicherten- oder Hinterbliebenenrenten – aus den bis dahin in der gesetzlichen Rentenversicherung zurückgelegten deutschen Versicherungszeiten sind ausgeschlossen.

Auch die Ansprüche aus der Rentenversicherung anderer Staaten können gefährdet sein, wenn die Voraussetzungen dafür nur unter Berücksichtigung der deutschen Versicherungszeiten erfüllt wären. Auskunft hierüber erteilt Ihnen der zuständige Rentenversicherungsträger des jeweiligen Staates.

5. Unverfallbarkeit der deutschen Rentenversicherungsbeiträge

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in der deutschen Rentenversicherung zurückgelegten Beitragszeiten **nicht verfallen, wenn keine Beitragsersatzung beantragt wird**. Vielmehr bleiben die deutschen Rentenversicherungszeiten unabhängig von ihrer zeitlichen Dauer weiterhin anrechenbar, auch wenn hier oder im Heimatstaat keine Arbeit mehr aufgenommen wird.

Zur Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für eine spätere Rente (z.B. für eine deutsche Regelaltersrente sind 5 Jahre Versicherungszeit erforderlich) können nach über- oder zwischenstaatlichen Vorschriften neben Versicherungszeiten in Deutschland auch Zeiten im Ausland berücksichtigt werden. Eine Rentenzahlung aus den deutschen Beitragszeiten kann dann auch aus wenigen Beitragsmonaten möglich sein.

6. Zuständigkeit

Sie sollten den Antrag erst stellen, wenn alle Voraussetzungen für die Beitragsersatzung erfüllt sind. Wird der Erstattungsantrag nicht durch den Berechtigten selbst unterschrieben, ist eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Dies gilt auch bei Antragstellung durch den Ehegatten.

Der Erstattungsantrag kann nicht auf einen Teil der erstattungsfähigen Beiträge beschränkt werden.

Sofern Ihr Versicherungskonto bei einem Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung (ehemalige Landesversicherungsanstalten) geführt wird, ist für die Bearbeitung von Erstattungsanträgen für Staatsangehörige von Bosnien und Herzegowina, Serbien, Montenegro, Kosovo und Mazedonien oder bei Wohnsitz in einem dieser Staaten regelmäßig die Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd als Verbindungsstelle nach den genannten Abkommen über Soziale Sicherheit zuständig.

7. Weitere Auskunft

Dieses Merkblatt kann nur eine allgemeine Information geben. Weitergehende Erläuterungen und Informationen zu den Abkommen erhalten Sie bei der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd, Am Alten Viehmarkt 2, 84028 Landshut. Im Übrigen stehen für Fragen zur deutschen Rentenversicherung alle Träger der Deutschen Rentenversicherung mit ihren Auskunfts- und Beratungsstellen, die Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung sowie die Städtischen und Staatlichen Versicherungsämter (Landratsämter) zur Verfügung. Auch die Gemeindeverwaltungen sind hierbei behilflich. Auskunft und Rat sind kostenfrei.

Auskünfte zur Rentenversicherung in einem anderen Staat gibt der Rentenversicherungsträger des betreffenden Staates.

Informacija

o povratu doprinosa uplaćenih u nemačko penzijsko osiguranje državljanima Bosne i Hercegovine, Srbije, Crne Gore, Kosova i Makedonije

- Stanje juni 2014. god. -

1. Vaše (osiguranica/-k) pravo na povrat sopstvenih doprinosa,

1.1. jer nemate pravo na dobrovoljno osiguranje u nemačkom penzijskom osiguranju

Doprinosi koje ste uplatili za nemačko obavezno penzijsko osiguranje biće Vam vraćeni:

- ako više niste osigurani u penzijskom osiguranju
- ako nemate pravo da uplaćujete dobrovoljne doprinose za nemačko penzijsko osiguranje i
- ako su od prestanka obaveznog osiguranja prošla 24 kalendarska meseca.

Sva tri uslova moraju biti ispunjena u trenutku podnošenja zahteva za povrat doprinosa. Prema Sporazumu o socijalnom osiguranju od 12.10.1968. godine koji za sada i dalje važi za Srbiju, Crnu Goru, Kosovo i Bosnu i Hercegovinu, kao i prema novom Sporazumu o socijalnom osiguranju sa Makedonijom, obavezno osiguranje u penzijskom osiguranju u **Bosni i Hercegovini, Srbiji, Crnoj Gori i Makedoniji** izjednačeno je sa obaveznim osiguranjem u Nemačkoj i time onemogućuje povrat doprinosa. Isto može da važi u slučaju obaveznog osiguranja i u drugim državama (npr. Sloveniji, Velikoj Britaniji, Turskoj). Stoga je povrat doprinosa moguć samo onda, ako i u navedenim državama ne podležete obavezi penzijskog osiguranja i ako su od Vašeg istupanja iz takve obaveze osiguranja prošla 24 kalendarska meseca. Doprinosi za privatno finansirani, obavezni penzijski štedni sistem na Kosovu ne predstavljaju obavezne doprinose za sistem zakonskog penzijskog osiguranja u smislu Sporazuma. Shodno tome zaposlenje na Kosovu ne isključuje mogućnost povrata nemačkih doprinosa za penzijsko osiguranje.

Dodatno je još potrebno i da nemate pravo da uplaćujete **dobrovoljne doprinose** za nemačko obavezno penzijsko osiguranje. To pravo zavisi od Vašeg državljanstva:

Vi ste državljanka/-in Srbije, Crne Gore, Kosova ili Bosne i Hercegovine:

ako imate **prebivalište u jednoj od ovih država** (npr. bosanski državljanin u Bosni i Hercegovini ili Srbiji), izjednačeni ste sa nemačkim državljanima, te prema tome imate pravo na dobrovoljno osiguranje u nemačkom penzijskom osiguranju, čime je isključen povrat doprinosa. Pri tome je nevažno da li uopšte želite da uplaćujete dobrovoljne doprinose i u kojem obimu je navršen nemački staž osiguranja.

I pri legalnom prebivanju u jednoj od država članica Evropske unije postoji pravo na dobrovoljno osiguranje u nemačkom penzijskom osiguranju, tako da u tom slučaju takođe nije moguć povrat doprinosa.

Ako imate prebivalište **izvan ovih država** i izvan **Evropske unije** (npr. ako bosanski državljanin ima prebivalište u SAD), po pravilu više ne postoji pravo na dobrovoljno osiguranje u nemačkom penzijskom osiguranju. U tom slučaju povrat doprinosa stoga može biti moguć nakon prestanka obaveze osiguranja i isteka roka čekanja od 24 kalendarska meseca.

Vi ste makedonska/-i državljanka/-in:

možete dobiti povrat doprinosa iz nemačkog penzijskog osiguranja, ako imate **prebivalište u Makedoniji** ili u nekoj državi koja nije članica Evropske unije, nakon prestanka obaveze osiguranja i isteka roka čekanja od 24 kalendarska meseca, ukoliko ste u Nemačkoj uplatili **doprinos za manje od 60 meseci**.

Pri legalnom prebivanju u jednoj od država članica **Evropske unije** postoji pravo na dobrovoljno osiguranje u nemačkom penzijskom osiguranju već onda, ako je uplaćen samo **jedan** doprinos za nemačko penzijsko osiguranje, tako da u tom slučaju nije moguć povrat doprinosa.

Vi imate više državljanstava:

za ispunjenje uslova za povrat doprinosa mora da se izvrši provera svakog mogućeg među- ili naddržavnog prava (to znači odgovarajućih Sporazuma o socijalnom obezbeđenju odn. pravnih propisa Evropske unije). Ukoliko je mogućnost povrata doprinosa za Vas isključena primenom jednog od ovih regulativa koje treba proveriti, onda se to ne može ukloniti primenom nekog drugog među- ili naddržavnog prava. U tom slučaju povrat doprinosa nije moguć.

1.2 jer niste ispunili uslov staža

Doprinosi koje ste uplatili za nemačko obavezno penzijsko osiguranje biće Vam vraćeni:

- ako ste dostigli starosnu granicu za redovnu starosnu penziju i
- ako niste ispunili opšti uslov staža od 5 godina (60 kalendarskih meseci).

Za ispunjenje uslova staža može se, pored nemačkog staža osiguranja, uzeti u obzir i staž iz država ugovornica ili država članica Evropske unije.

Starosna granica za redovnu starosnu penziju se trenutno podiže, pa će za osiguranike, koji su rođeni 1964. godine ili kasnije, doći do 67. godinu života. Ako ste rođeni npr. 1950. godine, starosna granica je ispunjena sa 65. godinom i 4 meseca; ako ste rođeni 1955. godine, sa 65. godinom i 9 meseci.

Ukoliko kada dostignete starosnu granicu za redovnu starosnu penziju ne ispunite opšti uslov staža, možete postaviti zahtev za povrat doprinosa bez pridržavanja roka čekanja.

2. Pravo na povrat doprinosa za članove porodice preminulog osiguranika

Povrat doprinosa iz penzijskog osiguranja udovici, udovcu, preživlom partneru istog pola u smislu nemačkog Zakona o trajnoj zajednici osoba istog pola ili siročadi moguć je bez pridržavanja roka čekanja, ako pravo na penziju zbog smrti ne postoji, jer nije ispunjen uslov staža.

Siročad bez oba roditelja imaju pravo na povrat doprinosa samo onda, ako ispunjavaju lične uslove za porodičnu penziju iz nemačkog penzijskog osiguranja. Siročad bez jednog roditelja mogu dobiti povrat doprinosa samo onda, ako ne postoji udovica, udovac ili preživeli partner istog pola. Iznos povrata doprinosa deli se na više siročadi u jednakim delovima. Pravo na povrat doprinosa za preživelog partnera istog pola ne postoji onda, kada postoji pravo na povrat doprinosa za udovicu ili udovca.

Prilikom provere uslova staža od 5 godina (60 kalendarskih meseci) i ovde se može uzeti u obzir i staž iz država ugovornica ili država članica Evropske unije.

3. Visina povrata doprinosa

Povrat doprinosa se načelno vrši samo u onoj visini, u kojoj ih je osiguranik sam uplatio.

Kod obaveznih doprinosa zaposlenih to je po pravilu polovina ukupno uplaćenih doprinosa (= deo zaposlenog). Deo doprinosa koji je uplatio poslodavac ne može biti vraćen.

Visina povrata doprinosa obračunava se od zarade koja podleže obavezi osiguranja, ostvarene u pojedinim kalendarskim godinama, kao i od polovine stope doprinosa koja važi za dotičnu godinu.

Primer za obračun iznosa povrata doprinosa:

Godina	Zarada	Polovina stope doprinosa	Iznos povrata
2002.	18.000,00 evra	9,55%	1.719,00 evra
2003.	19.000,00 evra	9,75%	1.852,50 evra
		Ukupan iznos	3.571,50 evra

Osim toga se vraća onaj deo doprinosa koje je uplatio osiguranik, a koji se odnosi na primanje naknade zarade (npr. naknada ličnog dohotka za vreme bolovanja, naknada ličnog dohotka zbog povrede na radu). Obavezni doprinosi ili doprinosi za naknadu zarade (npr. naknada za vreme nezaposlenosti), koje osiguranik nije uplatio, ne mogu biti vraćeni.

Od povrata su izuzeti svi doprinosi koji su uplaćeni pre nego što je od strane nosioca penzijskog osiguranja priznato pravo na penziju ili na davanje za mere rehabilitacije.

4. Posledice povrata doprinosa

Povratom doprinosa potpuno se raskida dotadašnji osigurnički odnos. Isključena su sva daljnja prava – npr. kasnije lične ili porodične penzije – po osnovu nemačkog staža osiguranja koji je do tada navršen u svim granama nemačkog obaveznog penzijskog osiguranja.

Takođe mogu biti ugrožena i prava iz penzijskog osiguranja drugih država, ukoliko bi uslovi bili ispunjeni samo uzimanjem u obzir nemačkog staža osiguranja. Informacije o tome daje nadležni nosilac penzijskog osiguranja u dotičnoj državi.

5. Nemački doprinosi za penzijsko osiguranje ne mogu propasti

Izričito se ukazuje na činjenicu da uplaćeni doprinosi u nemačko penzijsko osiguranje **neće propasti, ukoliko se ne zatraži povrat doprinosa**. Šta više, nemački penzijski staž ostaje i dalje uračunljiv, nezavisno od njegovog vremenskog trajanja, i onda ako se osigurnik ni ovde, a ni u domovini više ne zaposli.

Za ispunjenje uslova za priznavanje prava na neku kasniju penziju (npr. za nemačku redovnu starosnu penziju potrebno je 5 godina staža osiguranja) može se prema među- ili naddržavnim propisima pored staža osiguranja navršenog u Nemačkoj uzeti u obzir i staž iz država ugovornica. Isplata penzije na osnovu nemačkog staža osiguranja je onda moguća i ako su uplaćeni doprinosi samo za mali broj meseci.

6. Nadležnost

Zahtev treba da podnesete tek onda, kada su ispunjeni svi uslovi za pravo na povrat doprinosa. Ukoliko zahtev za povrat doprinosa nije potpisao lično korisnik, mora se predočiti pismena punomoć. To važi i pri podnošenju zahteva od strane supružnika.

Zahtev za povrat doprinosa ne može biti ograničen samo na jedan deo doprinosa podobnih za vraćanje.

Ako se Vaša matična evidencija osiguranika vodi kod nekog regionalnog nosioca Nemačkog penzijskog osiguranja (nekadašnji Pokrajinski zavodi za penzijsko osiguranje), onda je za obradu zahteva za povrat doprinosa za državljane Bosne i Hercegovine, Srbije, Crne Gore, Kosova i Makedonije, odnosno u slučaju kada prebivaju u jednoj od ovih država, po pravilu nadležno Nemačko penzijsko osiguranje Bavarska Jug kao organ za vezu prema navedenim Sporazumima o socijalnom obezbeđenju.

7. Daljnje informacije

Ovaj podsetnik može da pruži samo opšte informacije. Detaljnija objašnjenja i informacije o Sporazumu možete dobiti kod Nemačkog penzijskog osiguranja Bavarska Jug, Am Alten Viehmarkt 2, 84028 Landshut. Za pitanja iz oblasti nemačkog penzijskog osiguranja možete se inače obratiti službama za informacije i savete svih nosioca Nemačkog penzijskog osiguranja, njihovim savetnicima za osiguranike kao i uredima za poslove osiguranja okružnih i gradskih uprava. I opštinske uprave u mestu boravka takođe mogu biti pri tome od pomoći. Informacije i saveti su besplatni.

Informacije o penzijskom osiguranju u domovini, takođe i o radnom stažu koji je tamo navršen, pruža nosilac penzijskog osiguranja dotične države.

Informacije o penzijskom osiguranju u nekoj drugoj državi pruža nosilac penzijskog osiguranja dotične države.